
V o r r e d e

zur

fünften und sechsten Auflage.

Die Veränderungen, die ich mit gegenwärtigem Werke, nach seiner ersten Erscheinung vorzunehmen für nöthig fand, betrafen, dem größten Theile nach, nicht den Inhalt, sondern nur das Gewand desselben. Dieses suchte ich von jedem kleinern oder größern Flecken, der durch meine eigene Schuld oder durch des Setzers Nachlässigkeit sich daran zeigte, sorgfältig zu reinigen. Dann fand sich aber freilich auch wol hier und da ein Gedankenauswuchs, welcher weggeschnitten, ein Mangel an Bestimmtheit, welcher gehoben, eine größere oder kleinere Lücke, welche ausgefüllt werden mußte. Das habe ich denn mit aller mir möglichen Sorgfalt und Genauig-